

Semesterabschluss 2023

Aktionärsbrief



acrevi
Meine Bank fürs Leben

Semesterabschluss 2023

Höhere Zinsen unterstützen positive Entwicklung

Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär

Die Zinswende hat sich positiv auf die Erfolgsrechnung der acervis Bank AG ausgewirkt. Im ersten Halbjahr 2023 stiegen der Reingewinn und der Geschäftserfolg gegenüber dem Vorjahres-Semester um je 25%. Primärer Treiber dieses erfreulichen Resultats war der deutlich gestiegene Zinsertrag, resultierend aus den Kundenausleihungen und den Guthaben auf dem Nationalbankkonto. Diesen deutlich höheren Einnahmen stehen eine höhere Risikovorsorge (Wertberichtigungen und Rückstellungen), ein aufgrund der Finanzmarktentwicklungen leicht tieferer Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft sowie ein höherer Geschäftsaufwand gegenüber. Dank unserer risikobewussten, verantwortungsvollen und gegenüber allen Anspruchsgruppen langfristig orientierten Strategie blicken wir optimistisch in die Zukunft.

So haben wir auch in den sechs vergangenen Berichtsmonaten diverse zukunftsweisende Projekte motiviert vorangetrieben. Ein besonderes Highlight bedeutet der auf der Titelseite abgebildete Spatenstich für den Neubau unserer Niederlassung in Lachen. Gegen Ende 2024 dürfen wir unsere Kundinnen und Kunden, aber auch die Mieterinnen und Mieter in den neuen Räumlichkeiten begrüßen. Wenn auch von aussen nicht so offensichtlich, aber dennoch von grosser Wirkung sind die baulichen Anpassungen in unserem Hauptsitz in St. Gallen. Hier wurden die Besprechungszimmer und Büros modernisiert und auf die neusten Bedürfnisse unserer Kundinnen, Kunden und Mitarbeitenden ausgerichtet. Schliesslich wurden, nebst anderen vielfältigen Projekten, auch unsere Vorsorgeprodukte (3. Säule und Freizügigkeit) grundlegend erneuert, womit die damit verbundenen Dienstleistungen wesentlich ausgebaut werden können.



Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung (links), und Stephan Weigelt, Präsident des Verwaltungsrates.

Prägend für alle Geschäftsbereiche war die Zinsentwicklung. So stieg der Leitzins der Schweizerischen Nationalbank innerhalb eines Jahres um 2.5% von -0.75% auf $+1.75\%$. Dadurch verbesserte sich einerseits der Zinsertrag auf den Ausleihungen. Andererseits stieg der Zinsaufwand an, allerdings aufgrund der Marktbedingungen und des Bilanzmanagements weniger stark, sodass eine längst fällige Verbesserung der Zinsmarge realisiert werden konnte. Besonders bedeutsam war die neu eingeführte Verzinsung von Bankguthaben bei der Schweizerischen Nationalbank (SNB). Die SNB ist zur Durchsetzung des Leitzinses und zwecks Abschöpfung von Liquidität gezwungen, dieses im Ausland schon länger eingesetzte Instrument auch anzuwenden. Für acervis resultierten daraus Zinsmehrerträge von rund CHF 4 Mio. Es kann jedoch nicht davon ausgegangen werden, dass diese Praxis langfristig Bestand haben wird.

Neubau der acervis Bank in Lachen SZ

Das bisherige Gebäude der acervis Bank an der Mittleren Bahnhofstrasse 2 in Lachen SZ wurde 1962 erbaut – es erfüllte die Ansprüche an ein modernes, nachhaltiges Bank- und Wohngebäude nicht mehr. Dank eines Neubauprojekts werden wir unsere Lachener Kundinnen und Kunden wieder in zeitgemässen Bankräumen persönlich begrüßen und beraten können. Der Neubau unterstreicht zudem unser Bekenntnis zum Standort Lachen: acervis ist und bleibt die Bank vor Ort.

Im September 2022 haben wir ein Provisorium an der Herrengasse 15 bezogen, im Januar 2023 führen die Bagger für den rund sechswöchigen Rückbau auf. Ende Februar konnten wir den symbolischen Spatenstich feiern (siehe Titelbild). Seither entsteht Schritt für Schritt das neue, fünfgeschossige Gebäude. Das ebenerdige, barrierefrei zugängliche Erdgeschoss wird künftig für die Bank genutzt. Darüber entstehen sieben Wohnungen, darunter wird eine zweigeschossige Tiefgarage realisiert.

Hinten stehend, von links nach rechts: Christian Gentsch (Bereichsleiter Logistik, Mitglied der acervis Geschäftsleitung), Peter Wegmann (Teamleiter Finanzieren, acervis Marktgebiet Zürichsee), Marcel Föllmi (Mitglied des acervis Verwaltungsrats, Pfäffikon SZ) und Philipp Dobler (Mitglied des acervis Verwaltungsrats, Lachen SZ), Amadeus Linsin (MB Architekten, Lachen SZ), Patrik Inglin (iNgliN Planung & Bauleitung, Lachen SZ) und Kaja Steinegger (MB Architekten, Lachen SZ). Vorne auf den Baggern sitzend, von links nach rechts: Martina Bigliardi (Leiterin acervis Marktgebiet Zürichsee), Enrico Perotto (Leiter acervis Niederlassung Lachen) und Michael Rüegg (Leiter acervis Niederlassung Rapperswil).

Der Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft hat sich dadurch gegenüber der Vorjahresperiode um ausgesprochen erfreuliche CHF 7.7 Mio. bzw. 36.3% auf CHF 29.0 Mio. erhöht. Höhere Zinsen bedeuten jedoch ganz allgemein auch höhere Kreditrisiken. Aus diesem Grund wurde per Ende Juni 2023 auch die Risikovorsorge weiter gestärkt. Dies einerseits durch Wertberichtigungen von CHF 1.6 Mio. (plus CHF 1.3 Mio. gegenüber der Vorjahresperiode) und andererseits durch insgesamt CHF 0.8 Mio. höhere Belastungen auf den Positionen «Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Abschreibungen» und «Veränderungen von Rückstellungen und Verlusten».

Gesunde Bilanz

Dies dokumentiert, dass ein im Branchenvergleich tiefer Risikoappetit – verbunden mit einer überdurchschnittlichen Risikovorsorge – ein zentraler Aspekt der Strategie von acrevis bleibt. So zeichnet sich auch die Bilanz weiterhin durch äusserst robuste Kennzahlen aus. Sowohl die Kapitalquote (18.2% gegenüber 18.1% per Ende 2022) als auch der Kundenausleihungsdeckungsgrad (94.1% gegenüber 96.3% per Ende 2022) befinden sich auf einem sehr guten Niveau. Die Kreditrisiken und Zinssensitivitäten in unserer Bilanz sind im Branchenvergleich unverändert tief.

Allerdings war erstmals seit vielen Jahren das Wachstum der Kundenausleihungen negativ. So bewirkten die höheren Zinsen einerseits eine leichte Abschwächung der Kreditnachfrage, andererseits einen Anstieg der Amortisationen, woraus schliesslich ein Rückgang der Brutto-Kundenausleihungen von CHF 42 Mio. bzw. 1.1% resultierte. Gemeinsam mit abnehmenden Kundengeldern, die wieder verstärkt an den Finanzmärkten angelegt (oder eben für Kreditrückzahlungen verwendet) wurden, reduzierte sich die Bilanzsumme um 2.4% auf CHF 4.8 Mrd. Diese Umlagerungen von Konti in Depots und neu eingegangene Anlagegelder (Net New Money) haben die Depotvolumen um 4.4% auf CHF 5.2 Mrd. ansteigen lassen. Dadurch wuchsen auch die uns insgesamt anvertrauten Kundenvermögen – die Assets under Management – um 1.2% auf CHF 9.1 Mrd.

Erfreuliche Erfolgsrechnung

In Summe bewirkten diese Entwicklungen im Vergleich zum noch immer von Negativzinsen geprägten Vorjahressemester substanzielle Veränderungen innerhalb der Erfolgsrechnung. Die Aktionärinnen und Aktionäre der acrevis Bank AG dürfen sich über einen Reingewinn von CHF 13.9 Mio. (plus CHF 2.8 Mio. bzw. 25.4% gegenüber der Vergleichsperiode 2022) und einen Geschäftserfolg von CHF 16.2 Mio. (plus CHF 3.3 Mio. bzw. 25.1% gegenüber dem ersten Semester 2022) freuen.

Im Gegensatz zum erläuterten Zinsengeschäft (Netto-Erfolg von CHF 27.4 Mio. bzw. plus CHF 6.4 Mio. bzw. 30.3% gegenüber dem 1. Halbjahr 2022) sank der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft aufgrund der Finanzmarkt-

entwicklung (minus CHF 0.7 Mio. bzw. 5.5% auf CHF 12.5 Mio.). Deutlich angestiegen ist hingegen der Erfolg aus dem Handelsgeschäft (plus CHF 1.2 Mio. bzw. 54.6% auf CHF 3.5 Mio.), was insbesondere auf das deutlich belebte Devisengeschäft zurückzuführen ist. Es resultierte ein Wachstum des Bruttoertrags um CHF 7.1 Mio. auf CHF 44.7 Mio. (plus 18.8% gegenüber dem ersten Semester 2022).

Im Vergleich zum Bruttoertrag hat sich der Geschäftsaufwand unterproportional erhöht, und zwar um CHF 3.0 Mio. bzw. 12.8% auf CHF 26.6 Mio. Dieser setzt sich aus einem um CHF 1.9 Mio. angestiegenen Personalaufwand von CHF 13.6 Mio. und einem um CHF 1.1 Mio. gewachsenen Sachaufwand von CHF 13.0 Mio. zusammen. Mannigfaltig sind die Gründe für den höheren Personalaufwand: Lohnerhöhungen, weniger offene Stellen, die Einstellung von neuen Mitarbeitenden und eine höhere Abgrenzung für die Erfolgsbeteiligung der Mitarbeitenden stehen dabei im Zentrum. Beim gestiegenen Sachaufwand sind insbesondere einzelne aufgrund der positiven Ertragsentwicklung vorgezogene Investitionen in Projekte zu erwähnen.

Für die Zukunft bleiben wir trotz politischen, konjunkturellen und marktorientierten Herausforderungen optimistisch. Wir sind auf unterschiedliche Szenarien vorbereitet. Für Ihr Vertrauen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir Ihnen herzlich.

acrevis – Ihre Bank fürs Leben



Stephan Weigelt
Präsident des
Verwaltungsrates



Dr. Michael Steiner
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Hinweis zur Generalversammlung 2024

Die 13. Generalversammlung der acrevis findet am Freitag, 5. April 2024, in den Räumlichkeiten der Olma Messen St. Gallen statt.

Der Semesterabschluss 2023 in Kürze

(alle Beträge in CHF 1'000)

Kennzahlen	30.06.2023	31.12.2022		Veränderungen
Bilanzsumme	4'814'888	4'934'597	-119'709	-2.4%
Eigene Mittel ¹	426'316	420'756	5'560	1.3%
Kundenausleihungen brutto	3'933'611	3'975'489	-41'878	-1.1%
Wertberichtigungen	25'236	23'923	1'313	5.5%
Kundenausleihungen netto	3'908'375	3'951'566	-43'191	-1.1%
Kundengelder	3'676'119	3'807'003	-130'884	-3.4%
Deckungsgrad (Kundengelder/-ausleihungen)	94.1%	96.3%		
Depotvolumen	5'249'407	5'028'168	221'239	4.4%
Assets under Management	9'088'557	8'982'228	106'329	1.2%

¹ 31.12.2022: vor Gewinnverwendung

Erfolgsrechnung	1. Semester 2023	1. Semester 2022		Veränderungen
Geschäftserfolg	16'238	12'980	3'258	25.1%
Halbjahresgewinn	13'919	11'100	2'819	25.4%

Erfolgsrechnung

(alle Beträge in CHF 1'000)

	1. Semester 2023	1. Semester 2022		Veränderungen
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	35'642	22'674	12'968	57.2%
Zins- und Dividendertrag aus Handelsgeschäft	0	3	-3	-100.0%
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	614	146	468	320.5%
Zinsaufwand	-7'260	-1'545	5'715	369.9%
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	28'996	21'278	7'718	36.3%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-1'575	-235	1'340	570.2%
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	27'421	21'043	6'378	30.3%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	11'354	12'052	-698	-5.8%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	140	166	-26	-15.7%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	1'740	1'715	25	1.5%
Kommissionsaufwand	-780	-748	32	4.3%
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	12'454	13'185	-731	-5.5%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	3'515	2'273	1'242	54.6%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	2	41	-39	-95.1%
Beteiligungsertrag	772	702	70	10.0%
Liegenschaftenerfolg	390	354	36	10.2%
Anderer ordentlicher Ertrag	183	130	53	40.8%
Anderer ordentlicher Aufwand	0	-67	-67	-100.0%
Übriger ordentlicher Erfolg	1'347	1'160	187	16.1%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-13'602	-11'654	1'948	16.7%
Sachaufwand	-12'975	-11'905	1'070	9.0%
Geschäftsaufwand	-26'577	-23'559	3'018	12.8%
Bruttogewinn	18'160	14'102	4'058	28.8%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-1'571	-1'084	487	44.9%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-351	-38	313	823.7%
Geschäftserfolg	16'238	12'980	3'258	25.1%
Ausserordentlicher Ertrag	22	3	19	633.3%
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	
Steuern	-2'341	-1'883	458	24.3%
Halbjahresgewinn	13'919	11'100	2'819	25.4%

Bilanz

(alle Beträge in CHF 1'000)

Aktiven	30.06.2023	31.12.2022		Veränderungen
Flüssige Mittel	708'419	842'865	-134'446	-16.0%
Forderungen gegenüber Banken	43'134	37'621	5'513	14.7%
Forderungen gegenüber Kunden	237'162	247'409	-10'247	-4.1%
Hypothekarforderungen	3'671'213	3'704'157	-32'944	-0.9%
Handelsgeschäft	1'050	73	977	1338.4%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	798	2'307	-1'509	-65.4%
Finanzanlagen	106'092	59'831	46'261	77.3%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'813	1'567	3'246	207.1%
Beteiligungen	9'989	9'989	0	0.0%
Sachanlagen	28'651	27'345	1'306	4.8%
Immaterielle Werte	243	278	-35	-12.6%
Sonstige Aktiven	3'324	1'155	2'169	187.8%
Total Aktiven	4'814'888	4'934'597	-119'709	-2.4%
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	

Passiven	30.06.2023	31.12.2022		Veränderungen
Verpflichtungen gegenüber Banken	66'096	55'005	11'091	20.2%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	3'600'001	3'738'248	-138'247	-3.7%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	825	686	139	20.3%
Kassenobligationen	76'118	68'755	7'363	10.7%
Pfandbriefdarlehen	592'100	602'000	-9'900	-1.6%
Passive Rechnungsabgrenzungen	22'094	14'757	7'337	49.7%
Sonstige Passiven	9'416	5'552	3'864	69.6%
Rückstellungen	8'003	7'432	571	7.7%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	145'000	145'000	0	0.0%
Gesellschaftskapital	31'006	31'006	0	0.0%
Gesetzliche Kapitalreserve	328	328	0	0.0%
<i>davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen</i>	<i>328</i>	<i>328</i>	<i>0</i>	<i>0.0%</i>
Gesetzliche Gewinnreserve	51'289	51'281	8	0.0%
Freiwillige Gewinnreserven	209'897	201'397	8'500	4.2%
Eigene Kapitalanteile	-15'153	-12'127	3'026	25.0%
Gewinnvortrag	3'949	3'871	78	2.0%
Gewinn	13'919	21'406	-7'487	-35.0%
Total Passiven	4'814'888	4'934'597	-119'709	-2.4%
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	

Ausserbilanzgeschäfte	30.06.2023	31.12.2022		Veränderungen
Eventualverpflichtungen	16'133	16'728	-595	-3.6%
Unwiderrufliche Zusagen	102'907	108'957	-6'050	-5.6%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	8'225	8'225	0	0.0%

acrevis Bank AG

Marktplatz 1 Tel. 058 122 75 55 info@acrevis.ch
 CH-9004 St. Gallen Fax 058 122 75 50 www.acrevis.ch

Wenden Sie sich für weitere Informationen an unsere Beraterinnen und Berater.

St. Gallen · Gossau SG · Wil SG · Bütschwil · Wiesendangen · Rapperswil-Jona · Pfäffikon SZ · Lachen SZ



myclimate.org/01-23-726762